

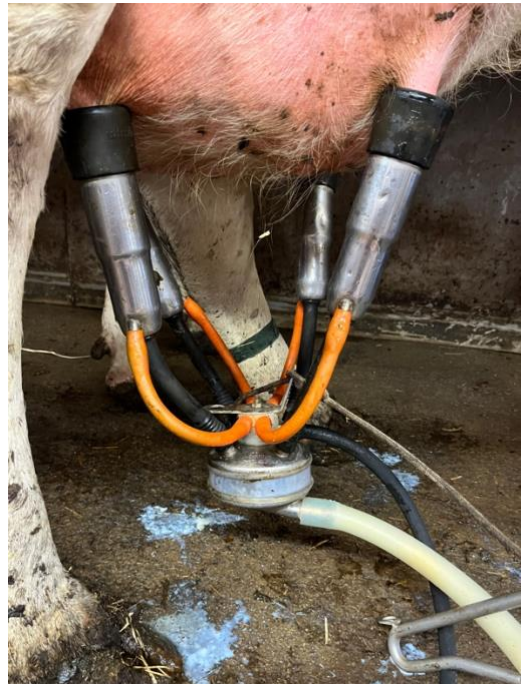
Vierter Newsletter der Unterwegs-Schule

Zweiter Unterwegs-Schul-Tag auf dem Bauernhof

Beim zweiten Unterwegs-Schul-Tag am 14.10.2023 war erlebbar, wie unterschiedlich die Vorerfahrungen der Teilnehmer:innen und damit auch das Wissen über Nahrungsmittelproduktion auf dem Bauernhof war.

Der Haupterwerbsbauernhof der Familie Walter im Odenwald wirtschaftet mit Milchproduktion, Molkereiprodukten und Biogas und vermarktet eigene Produkte über das „Hilsemer Milchhäusl“ direkt. Auch die Landschaftspflege trägt zur Wirtschaftlichkeit bei.

Das Auskommen mit landwirtschaftlicher Nahrungsmittelproduktion zu generieren, ist nicht einfach: Die Flächen im Odenwald sind begrenzt und verstreut, was den Wege-Aufwand erhöht. Die Planbarkeit der notwendigen großen Investitionen wird durch die Landwirtschaftspolitik und immer neue Vorgaben erschwert. Mitarbeiter zu finden, die bereit sind, die langen Arbeitszeiten und „Unwägbarkeiten“ der Tierhaltung mitzutragen, ist schwer. Der Waltershof hat sich entschieden, das immer weitere Wachstum als Paradigma der Landwirtschaft nicht mitzumachen und versucht durch Diversifikation und Direktvermarktung wirtschaftlich zu arbeiten.



Vierter Newsletter der Unterwegs-Schule



Der zertifizierte Lernbauernhof der Familie Elfner ist ein Nebenerwerbsbauernhof. Die Schafe werden überwiegend zur Landschaftspflege gehalten. Die Hühner, die verschiedenfarbige Eier legen, sind ein Hobby und die Familie kann Eierboxen mit bunten Eiern verkaufen. Der Lernbauernhof bietet verschiedene punktuelle oder auch jahresbegleitende Lernangebote in einer didaktisierten Umgebung. Die gefahrenlosere Erkundung auf dem Lernbauernhof bietet mehr Freiräume, aber auch ein „romantisches Bild“ der Landwirtschaft.

In der Abschlussdiskussion suchten wir nach Wegen, um bei einer Epoche „Wie wird unsere

Nahrung produziert“ in der Nähe des Hofes viele Lernaktivitäten zu finden, um den Hof nicht zu überlasten. Deutlich wurde auch, dass Arbeitsmöglichkeiten „Nichtqualifizierter“ auf dem Hof begrenzt sind und dass sie Landschaftspflege hier mehr Möglichkeiten aktiv zu werden bietet (Bäume ausreißen – ein Tal frei machen“).

Deutlich wurde, dass eine Epoche mit den Lernmöglichkeiten in einem Umkreises zu planen ist, nicht von einem einzelnen Ort aus und dass die Kooperationspartner vor Ort sich idealerweise auf wiederkehrende Zeiträume einrichten können.

In der Umgebung interessant ist zum Beispiel die Besichtigung der „dünngeschälten“ Eichen, deren Rinde zur Gerbung genutzt wurde. Hauptabnehmer war die Firma Freudenberg, deren Unternehmensgeschichte durch den Übergang von Lederbearbeitung zu Kunststoffen eine interessante Wende genommen hat, an der sich Innovationskraft, Wachstum und Ressourcenverbrauch gleichermaßen zeigen.



Die Taskcard zum Lernort Bauernhof ist in Arbeit und wird bald online sein.

Vierter Newsletter der Unterwegs-Schule

Unterwegs-Schul-Turnustreffen

Leider können wir die angekündigten Termine im September und November wegen Terminkollisionen (u.a. Draußenschul-Tagung) nicht halten.

Das nächste Treffen findet daher statt am:

Donnerstag, 14.12.2023, 19:00 Uhr

Dort wollen wir uns den Film über die GD-Schule in Bratsch ansehen und in die Diskussion kommen, wie die Entwicklung einer Schule als Kulturträger und einer Gemeinde zusammenhängen und zusammen gedacht werden können. Bei diesem Treffen sind wir bei Christine zu Gast. Wir treffen uns deswegen in der Grünewaldstraße 46, 68163 Mannheim. Wer schon weiß, dass er/ sie kommt, kann gerne vorher Bescheid geben, wer spontan kommt, ist auch willkommen.

Kommt zahlreich und denkt mit.

Herzliche Grüße, Florian

Bratsch – Ein Dorf macht Schule

Eine Schule fürs Leben: Das Schulhaus ist leer, der Dorfladen verwaist, Bewohner:innen des Oberwalliser Bergdorfs Bratsch ins Tal gezogen. 2015 beschließen die Verbliebenen, das Dorf mit der Schule wiederzubeleben. Norbert Wiedmer hat über das Schulprojekt von Damian Gsponer und Natascha Würsten den Dokumentarfilm «Bratsch – Ein Dorf macht Schule» gedreht, der dafür eine Lösung vorschlägt, Nachdenken über eine bessere Schule anregt und die Liebe zu diesem vielleicht schönsten Beruf verbreitet.



Vierter Newsletter der Unterwegs-Schule



Adresse Waltersdorf:
Bärnbacherstraße 2 und 4
69253 Heiligkreuzsteinach (Ortsteil Hilsenhain).

Parken könnt ihr gegenüber der Hofeinfahrt entlang der Straße, bitte nicht die Parkplätze am Milchhäusl zuparken.